

profine GmbH, Werk Pirmasens  
Zweibrücker Straße 200  
D-66954 Pirmasens

## **Öffentliche Information Werk Pirmasens Thema: Störfallverordnung**

Am Standort Pirmasens stellt die profine GmbH Kunststoffprofile und Halbzeuge im Extrusionsverfahren her.

Das Gesamtproduktionsvolumen beträgt ca. 100.000 Tonnen/Jahr. Hauptrohstoff ist PVC-Pulver, das in Silotankwagen angeliefert wird. Auch die anderen Additive sind meist pulverförmig und erreichen das Werk im Tankwagen, in Big-Bags oder 25 kg-Gebinden, auf Paletten verschweißt. In geringem Umfang werden Stoffe auch flüssig, in IBC-Containern angeliefert. Die Bulk-Rohstoffe aus den Tankzügen werden in Silos entleert, die Gebindeware wird in geschlossenen Lagerhallen aufbewahrt.

Die produktspezifischen PVC-Rezepturen werden in einer Mischerei hergestellt. Die Rohstoffe erreichen die Mischer über Rohrleitungen direkt aus den Silos oder über entsprechende Aufgabestationen für Gebinde (Big-Bags oder Sackware).

Die PVC-Mischungen werden mit Luftförderung in Zwischensilos transportiert bevor sie über weitere Förderleitungen an die Extrusionslinien gelangen. Dort werden sie, oft gemeinsam mit Recycling-Material, zu Profilen oder Platten verarbeitet.

Die fertigen Produkte werden in Lagerhallen oder auf Freiflächen gelagert bevor sie per LKW das Werk verlassen.

Ein kleiner Teil der Additive ist als wassergefährdend eingestuft. Diese Rohstoffe werden in einer geschlossenen Lagerhalle mit Wasserauffangbecken entsprechend der gesetzlichen Vorschriften gelagert.

Unsere Betriebsstätte in Pirmasens ist in der unteren Klasse (gemäß der 12. Verordnung des Bundesimmissionsschutzgesetzes) der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd (SGD Süd) Abteilung Gewerbeaufsicht, Karl-Helfferich-Straße 2, 67433 Neustadt gemeldet.

Als Betreiber eines Betriebsbereiches nach der Störfall-Verordnung sind wir daher verpflichtet, geeignete Maßnahmen zur Bekämpfung von Störfällen und zur größtmöglichen Begrenzung der Auswirkung von Störfällen zu treffen.

Wir haben u. a. folgende Maßnahmen getroffen:

- Brandmeldeanlagen
- Feuerlöscheinrichtungen (Sprinkleranlagen)
- Auffangeinrichtungen

Unser Werk verfügt über eine eigene Feuerwehr, die durch die Stadt Pirmasens als Werkfeuerwehr anerkannt ist.

Auf der Grundlage eines detaillierten und mit den zuständigen Behörden abgestimmten Alarm- und Gefahrenabwehrplans erfolgt die Begrenzung der Gefahren, ggf. auch mit Unterstützung der öffentlichen Feuerwehren.

Die Bevölkerung wird bei einem großen Schadensereignis über die sichere Verhaltensweise wie folgt informiert:

- Über den öffentlichen Sirenenalarm
- und /oder über Lautsprecherdurchsagen der Polizei bzw. der Feuerwehr
- und/oder über SMS/E-Mail/APP über das System KATWARN (siehe [www.katwarn.de](http://www.katwarn.de))
- und ggf. auch über Rundfunk und Fernsehen

Eine Entwarnung erfolgt über Lautsprecherdurchsagen durch die Polizei bzw. der Feuerwehr.

Auskünfte zu behördlichen Inspektionen unseres Standortes und/oder zur behördlichen Überwachung können bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd (SGD-Süd) Abteilung Gewerbeaufsicht, Karl-Helfferich-Straße 2, 67433 Neustadt, eingeholt werden.

*profine GmbH, Oktober 2017*